




Lieber Vater!

Soeben habe für Dich bei dem Magyar
 földhatal inderet sechszig Stück Napole.
ou D'or deponirt, die über Wien nach
 Mainz sub Adresse Cit. Mag. Kon-
 sulat Dir zugewandt werden, nach-
 den vor einigen Tagen auf demselben
 Wege die Akademie respect. der Bibli-
 othek dir 300 fl in Silber
 zum Einkauf der von dir vorgel.
 schlageneren Werke, überreichen
 liess. Das Geld das ich dir xhike
 besteht aus 400 fl Dozenten So-
 huld, die dein Vater vorgestrocket hat,

Die nach  erhalten Leunen in Lempfen vom
Ministerium erlangten 600 fl werden
erst diese Tage flüssig gemacht und
selbstverständlich deinem Vater über-
geben werden. Sonst befinden sich
bei dem Bede 84 fl des Hausentl.
Akademie 15 fl vom Postherzog
100 francs vom Professor Dr. Justus Heinrich
und 25 francs Valuta von deinem Va-
ter. Alles in Allem summt Spesen
1200 francs. Ich glaube dass dies
hinreichen wird die Spesen für
Monath Februar und deine Rück-
fahrt zu decken; jedenfalls muß
es hinreichen, denn im widrigen
Falle hindern die noch 200 fl
zur Verfügung, die bei deinem
Vater depositirt sind.

So viel von meinen nöthigen
finanziellen Operationen. Was nun
meine Rückschlüsse in Betreff deines
fernern Thuns anbelangt, so rathe
ich dir Ende Februar oder höchstens
Anfang März die Rückreise anzu-
treten. Bis dahin wirst du wahr-
scheinlich die nöthige Quarta im
fremden Lande erwirkt erlangt
haben, und du dich zwar mit
Recht unerschelt so nahe dich wenigstens
an heimathlichen Ethel in Badepost.
Ich verlasse Pest gegen 25^{ten} Februar
und kehre am 26 März zurück,
du wirst daher bei Deiner Ankunft
nur meine Familie treffen. Ich bitte

Es meinem Rathe ein geneigtes Ohr zu lei-
hen. Es ist das allerpraktischste was
ich dir unter jetzigen Umständen
rathe, denn D. J. hat sich so
manches geändert, und ich hätte
gerne, wenn du bei der Hand wärest.

Mit herzlichem Gussen
und Küssen dein
Vater

Vainberg

Mein Sohn und Auserem so wie alle
Freunde grüssen dich.

Pest 15^{ter} Jänner 1844.

Pf.

Schreibe mir so bald du das Geld
empfangen hast.